

**Neue Firma für Exklusivvertretungen:
Oraltek AG, Kriens**

Für eine bessere Präsenz auf dem Schweizer Markt

Die neu gegründete Oraltek AG (Kriens) profiliert sich mit Exklusivvertretungen von namhaften, international tätigen Firmen, die ihre Präsenz in der Schweiz verstärken möchten.

Die Oraltek AG vertritt Kuraray Dental (Japan) und Pulpdent (USA) ab sofort exklusiv in der Schweiz. Weitere Firmen werden das Portefeuille der Oraltek ergänzen, die sich auf Exklusivvertretungen in den Bereichen Chirurgie, Implantologie und Knochenregeneration spezialisiert. Verantwortlicher ist Alex Busslinger. Dem Verwaltungsrat gehören Ueli Breitschmid (Präsident) und Roger Frei, Geschäftsführer der Healthco-Breitschmid AG, an. Das neue Unternehmen profitiert vom Branchen-Know-how und vom breiten Netzwerk der Breitschmid-Gruppe.

Kuraray Dental mit Weltneuheit

Die Kuraray Japan Co. Ltd. wurde 1926 im japanischen Kurashiki gegründet. Das Unternehmen entwickelt und fertigt heute ein breites Spektrum an qualitativ hochwertigen und innovativen Produkten. Es beweist stets von neuem seine Fähigkeit, aus den Ergebnissen seiner wegweisenden Forschung Lösungen für die Praxis zu entwickeln. Geschichte schrieb Kuraray mit Produkten wie Panavia F 2.0, erster Fluorid freisetzender, durch LED-Licht härtender Kunststoffzement, oder Clearfil SE Bond, eine der zuverlässigsten Generationen selbststützender Bondingsysteme. Zurzeit macht Kuraray mit dem weltweit ersten antibakteriellen Adhäsivsystem (Clearfil Protect Bond) von sich reden. Antibakterielle Adhäsive sind nicht nur ein Trend, sondern möglicherweise zukunftsweisend in der Zahnmedizin. Eine neue Ära der protektiven Füllungstherapie beginnt.

Langzeitschutz vor Sekundärkaries

Das patentierte funktionelle Monomer MDPB von Kuraray Dental eliminiert durch das Auftragen des Primers potenziell in der Kavität befindliche Bakterien. Das positiv geladene MDPB-Monomer zerstört dabei die negativ geladene Struktur verschiedener Bakterienarten wie Streptococcus mutans, Lactobacillus usw. Studien belegen, dass mit der Polymerisation der Bondingschicht die antibakterielle Aktivität des Monomers gestoppt wird. Daraus resultiert eine hohe Biokompatibilität des Materials, weil körpereigene Zellen selbst nicht angegriffen werden. Clearfil Protect Bond hinterlässt anschliessend eine veränderte Oberfläche in der Region des marginalen Randspaltes, die es ermöglicht, eine weitere Anlagerung von Bakterien zu verhindern, und so zum Langzeitschutz vor Sekundärkaries beiträgt. Das mitgelieferte «Intely-Case» vermeidet jeden direkten Kontakt des Anwenders mit den Inhaltsstoffen und schützt so vor möglichen Hautirritationen.

Qualität seit über 50 Jahren

Die Pulpdent Corporation ist ein seit 1947 erfolgreiches Familienunternehmen aus Massachusetts (USA). Etch-Rite, Multi-Cal und Pulpdent-Paste heissen die Produkte, die jeder Zahnarzt kennt. Vor allem die qualitativ hochwertigen Calciumhydroxid-Produkte (Multi Cal und Pulpdent-Paste) haben sich weltweit durchgesetzt. Seine erstklassigen Eigenschaften wie Konsistenz und Ätzwirkung sowie sein vorteilhaftes Preis-Leistungs-Verhältnis machen den Etch-Rite-Gel (Schmelzätzung) bei Zahnärzten immer beliebter.

Tür an Tür mit der Breitschmid-Gruppe

Die Oraltek AG gehört zur Breitschmid-Gruppe, deren Anfänge auf das Jahr 1954 zurückgehen und die bis heute in Familienbesitz ist. Zur Gruppe gehören neben der Oraltek die Healthco-Breitschmid AG, die Curaden Schweiz AG, die Curaden International AG, die Zeta Dental SA und die Samor GmbH. Die einzelnen Firmen sind klar voneinander getrennt, doch arbeiten ihre Spezialisten quasi Tür an Tür. Dadurch ist ein permanenter Austausch von Wissen und Erfahrung gewährleistet. Von den daraus entstehenden Synergien und vom Know-how-Vorsprung profitieren auch die von der Oraltek AG vertretenen Firmen.

Jetzt an den Fachmessen

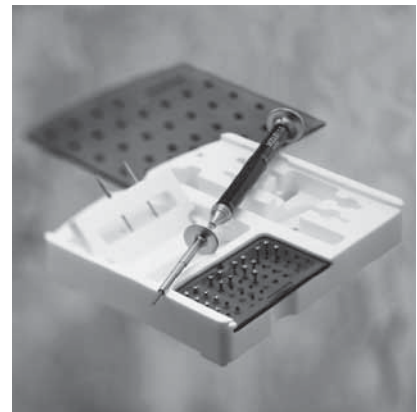
Die Oraltek AG geniesst an den kommenden Fachmessen Gastrecht am Stand der Healthco-Breitschmid AG. Alex Busslinger freut sich auf die Kontakte an den Messen: «Wir können den Firmen, die wir exklusiv vertreten, aufgrund unserer grossen Erfahrung einiges bieten. Von der verbesserten Präsenz dieser Firmen im Schweizer Markt werden auch die Zahnärzte entsprechend profitieren», ist der Branchenprofi überzeugt. Und er doppelt nach: «Wir offerieren den von uns vertretenen Firmen einen perfekten Service und ein hervorragendes Netzwerk – im heutigen Marktumfeld ein entscheidender Faktor.»

Oraltek AG
Schachenstrasse 57
6011 Kriens
Telefon 041 311 02 71
Fax 041 311 02 73

Straumann®

Bone Block Fixation – das kompakte Set für Knochenaugmentationen

Bei grossen Knochendefekten in resorbierten Alveolarkammern ist eine Augmentation unter alleiniger Verwendung von Ersatzmaterial und Barriere-membran oft nicht möglich. Um dennoch ein Implantat setzen zu können und ausreichende Primärstabilität zu erreichen, wurde das vielseitige und kompakte Bone-Block-Fixation-Set entwickelt. Das übersichtliche Set umfasst Schraubendreher, Bohrer, Schrauben und eine praktische Kassette für Aufbewahrung und Sterilisation.



Straumann®-Einpatientenbohrer – optimale Schneideigenschaften und erhöhte Behandlungssicherheit

Die neuen steril verpackten Einpatientenbohrer bieten Anwendern und Patienten jetzt noch höhere Behandlungssicherheit. Sie zeichnen sich durch optimale Schneideigenschaften und garantierte Bohrschärfe aus und vereinfachen durch ihre farbliche Durchmesser-codierung den chirurgischen Ablauf. Alle Bohrer sind mit kurzem oder langem Schaft erhältlich.

Straumann®-Knochenprofil-Fräser – zur schonenden Entfernung von Knochen von Implantatschultern

Während der Einheilphase kann der Knochen über die Schulter des Implantats wachsen. Dies verunmöglicht eine exakte Passung der Abformteile oder der angefertigten Prothetikkomponenten. Der neue Knochenprofilfräser bietet eine sichere und effiziente Möglichkeit, überschüssigen Knochen exakt und schonend zu entfernen.

Institut Straumann AG
Peter Merian-Weg 12
4002 Basel
Telefon +41 (0)61 965 11 11
Fax +41 (0)61 965 11 01
E-Mail: info@straumann.com
Internet: www.straumann.com

VITA – zwei Messehöhepunkte und vieles mehr...

Die IDS, Internationale Dental-Schau, in Köln sorgte einmal mehr für Superlative: so viele Aussteller (1551) wie noch nie, so gross (107000 Quadratmeter) wie nie zuvor und eine bisher unerreichte Besucherzahl (rund 75000). Die 31. IDS des Verbands der Deutschen Dental-Industrie vom 12. bis 16. April 2005 übertraf alle Erwartungen und erfüllte erneut ihren Anspruch, die Präsentationsplattform und internationaler Treffpunkt für alle Marktbeteiligten in der Zahntechnik und Zahnmedizin zu sein. Einer der Anziehungspunkte für die Gäste war der Messestand der VITA-Zahnfabrik. Das Unternehmen, das seine Unternehmensphilosophie und seine



Besuchermagnet – Messestand der VITA Zahnfabrik

Innovationen auf den Systemgedanken ausgerichtet, begrüßte die Fachleute aus aller Welt mit einem durchdachten Messestand. Das VITA SYSTEM 3D-MASTER mit den fünf Systemgruppen VITA Zähne, VITA Verblendmaterial, VITA Vollkeramik, VITA Geräte und VITA Leistungen stand im Mittelpunkt des Messestandes. Durch die Präsentation zahlreicher neuer Produkte in den Systemgruppen, die den aktuellen Marktbedürfnissen entsprechen, und viele Aktionen erwies sich das Unternehmen mit seinem Messestand als ein besonderer Besuchermagnet.

Ein Highlight in diesem Jahr war die Möglichkeit der Farbnahme mit dem digitalen Farbmessgerät VITA Easyshade an europäischen Schönheitsköniginnen. Die Besucher hatten während der IDS die Möglichkeit, sich persönlich von der einfachen und präzisen Farbnahme mit dem VITA Easyshade zu überzeugen und sich durch das IDS-Team der VITA fachkundig beraten zu lassen. Ein weiterer Höhepunkt auf dem VITA-Messestand war die Präsentation einer neuen Systemkomponente innerhalb des VITA-Verblendmaterialien-Konzeptes, das sich steigender Nachfrage erfreut: VITA VM 13. Mit dieser Keramik für Metallgerüste werden Gerüste im weltweit wichtigsten WAK-Bereich von ca. 13,8 bis 15,2 verblendet. Um die Präsentation von VITA VM 13 rankte sich ein Gewinnspiel: Gewinnen mit der 13 in

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ

Halle 14. Den Gewinner erwartete eine Reise für zwei Personen zum New-York-City-Marathon vom 3. bis 7. November 2005. Auch dem Zweitplatzierten winkte ein Gewinn der Extraklasse: ein Racingbike mit allem erdenklichen Komfort, um nicht nur mit der neuen VITA VM 13 auf der Überholspur zu sein.

Im Bereich der Systemgruppe Zähne konnten sich die Besucher während Livedemonstrationen persönlich davon überzeugen, dass Zähne manuell in die vom Gravurmeister gefertigten Formen geschichtet werden, um eine wirklichkeitstreuere Ausstrahlung zu erzielen. Mit einem mehrschichtigen Aufbau gestalten die erfahrenen Mitarbeiter von VITA Natürlichkeit und Individualität für jeden einzelnen VITA-Zahn.

Insbesondere das VITA-PHYSIODENS-Zahnsortiment ermöglicht Praxen und Dentallaboren eine funktionell perfekte und gleichzeitig ästhetisch anspruchsvolle prothetische Versorgung. Dieses Zahnsortiment wurde nun erweitert um die Formen 01S, T2S, T4M, T8L, X1M mit den entsprechenden UK- und Seitenzahnformen in den VITA SYSTEM 3D-MASTER BLEACHED Colors 0M1 und 0M3. Auf dem Messestand konnten sich Besucher darüber hinaus von dem neuen PC-Zahnprogramm überzeugen lassen. Mit dieser Software sind Anwender in der Lage, bildhaft dargestellte Zahngarnituren der Zahnlinien VITA PHYSIODENS, VITAPAN und VITA LUMIN VACUUM entsprechend den gedruckten Formkarten auszusuchen und zu einer 28er-Einheit zu kombinieren. Auch die Zähne anderer Hersteller lassen sich durch Eingabe von Zahnmassen und -formen passend in den VITA-Sortimenten finden. Von der Berechnung des individuellen Verbrauchs nach Gängigkeit über die Kalkulation bis hin zu Bestellungen per Fax und E-Mail kann der Anwender das VITA-PC-Zahnprogramm einsetzen.

Die VITA-Zahnfabrik bot dem Fachpublikum auf der IDS 2005 erneut die Möglichkeit, sich über eine breite Palette innovativer Produkte zu informieren, die Arbeitsabläufe in Labor und Praxis zu beschleunigen und somit zu einer erhöhten Wertschöpfung beizutragen und die höchsten Komfort hinsichtlich Funktionalität und Ästhetik zu gewähren.

www.vita-zahnfabrik.com

Sicher · Schnell · Nano

Futurabond NR jetzt in der SingleDose

Nanoverstärktes Self-Etch-Bond für hohe Randdichtigkeit

Kreativ in der Forschung: Sichere Haftung einfach gemacht – mit seinen exzellenten Haftwerten hat *Futurabond NR*, das neue Self-Etch-Bond aus der VOCO-Forschung, schon in der Easy-Drop-Bottle für Aufsehen gesorgt. Jetzt begeistert das neue *Futurabond NR SingleDose* mit einer noch einfacheren Anwendung. Die neu entwickelte, innovative SingleDose-Verpackung stellt einen komfortablen Weg zur sicheren Haftung dar.



Optimale Haftung und Randdichtigkeit: Das mit Nanopartikeln verstärkte *Futurabond NR SingleDose* zeigt mit 30,2 MPa an Schmelz und 30,9 MPa an Dentin hervorragende Haftwerte. Selbst unter Extrembelastungen überzeugt *Futurabond NR* in Kombination mit dem Nanohybrid-Composite Grandio durch exzellente Randdichtigkeit.

Leichte und schnelle Anwendung: *Futurabond NR* in der SingleDose ist schnell und einfach zu applizieren, denn der Anmischvorgang erfolgt im innovativen SingleDose-Blister durch leichtes Drücken und garantiert so ein immer optimales Mischungsverhältnis. *Futurabond NR SingleDose* wird in einer Schicht appliziert. Damit ist das neue VOCO-Bonding eines der schnellsten Bondingsysteme am Markt. Auftragen, trocknen, licht härten, fertig! Das Bonding ist zudem sehr tolerant gegenüber dem Feuchtigkeitsgrad des Dentins.

www.voco.de